

» Veranstaltungstipps

Termin/ Veranstaltungsort	Veranstaltung	Kontakt & Information
28.04.–29.04.2022 Bonn	Austausch- und Fachtag zu digitalen und hybriden Bildungsveranstaltungen: Wie wollen wir in Zukunft politisch bilden?	
	Die letzten zwei Jahre haben unsere Gesellschaft und damit auch die (politische) Bildung verändert. Wie wollen wir weitermachen? Welche Angebote, Methoden und Formate wollen wir beibehalten? Was funktioniert digital, und was ist eigentlich hybrid? Welche Projekte können jetzt endlich wieder „so wie früher“ stattfinden?	Bundeszentrale für politische Bildung Sascha Scheier sascha.scheier@bpb.de https://www.bpb.de/veranstaltungen
28.–29.04.2022 Karlsruhe	Tagung: Krieg & Frieden – Bildungshistorische Perspektiven	
	Pädagogik wurde und wird als Vermittlerin von kriegerischen und friedfertigen Einstellungen verstanden: Bildung und Erziehung für den Krieg, im Krieg, gegen den Krieg und nach dem Krieg, ebenso wie Bildung und Erziehung für den Frieden, zur Aufrechterhaltung des Friedens und auch zur Wiederherstellung des Friedens. Ausgehend von diesen Überlegungen möchte die Tagung den bildungshistorischen Blick schärfen für (Inter-)Relationen zwischen „Pädagogik“, umfassend (Prozesse der) Erziehung, Bildung und Sozialisation, ihren Akteur:innen, Institutionen und Organisationen, inklusive der Erziehungswissenschaft, auf der einen Seite und Krieg und Frieden sowie deren Deutungen auf der anderen Seite.	Pädagogische Hochschule Karlsruhe Jun.-Prof. Dr. Sebastian Engelmann sebastian.engelmann@ph-karlsruhe.de
02.05.2022 Online	Digitaler Fachtag Einsamkeit	
	Schon seit einigen Jahren richtet sich die gesellschaftliche, politische und wissenschaftliche Aufmerksamkeit auf die moderne „Zivilisationskrankheit Einsamkeit“ bzw. auf deren krankmachende Folgen, die durch die Corona-Pandemie einen weiteren Schub bekommen hat. Für die Diakonie und die Kirche stellt sich die Frage, wie sie auf diese Entwicklung reagieren wollen und an welchen Stellen sie ihre Kompetenzen einbringen, um angesichts dieser Entwicklung nah bei den Menschen zu sein und sie nicht allein zu lassen.	Evangelische Arbeitsstelle für missionarische Kirchenentwicklung und diakonische Profilbildung (midi) https://www.mi-di.de/termine/fachtag-einsamkeit
11.-12.05.2022 Online	Digitale Fachtagung: Verantwortungsbewusst in der digitalen Welt! Digitale Ethik in der Erwachsenenbildung	
	Die digitale Ethik in der Erwachsenen- und Weiterbildung zeigt sich in verschiedenen Bereichen der Praxis: Wie gestaltet sich die Arbeit der Zukunft am mobilen Arbeitsplatz? Wie lassen sich die Chancen der Digitalisierung verantwortungsbewusst nutzen, wenn damit gleichzeitig ein enormer Energie- und Ressourcenverbrauch einhergeht? Welchen Beitrag kann Künstliche Intelligenz zur Gestaltung neuer Lern- und Arbeitsszenarien leisten? Gemeinsam machen wir uns auf die Suche nach einem verantwortungsbewussten Umgang mit den digitalen Medien in der Kommunikation in Lehr- und Lernumgebungen. Ziel ist die Erarbeitung von Eckpunkten einer digital-ethischen Agenda für die Erwachsenenbildung.	Agentur für Erwachsenen- und Weiterbildung (AEWB) Steffen Münch muench@aewb-nds.de, https://www.aewb-nds.de/

16.–17.05.2022 Online	Digitale Tagung: Innovation und Exnovation	
	Exnovation ist das Gegenteil von Innovation. Durch Exnovation werden Praktiken und Prozesse, die nicht mehr wirksam sind, abgeschafft bzw. zurückgenommen. Erst dadurch wird der nötige Spielraum frei, um anstehende Innovationen durchzuführen. Innovationen sind in Kirche und Diakonie nicht überall gern gesehen. Richtig Ärger aber gibt es bei der Frage, was man alles zurücknehmen sollte, um die nötigen zeitlichen und finanziellen Ressourcen für anstehende Innovationen freizusetzen. Was bedeuten Innovation und Exnovation für die kirchliche und diakonische Praxis, aber auch für missionarische Bemühungen von heute? Neben den Impulsvorträgen sorgen Austauschrunden, Praxisworkshops und geistliche Impulse für die richtige Mischung aus Aufeinander-Hören und eigener Beteiligung.	Evangelische Arbeitsstelle für missionarische Kirchenentwicklung und diakonische Profilbildung (midi) https://www.mi-di.de/termine/innovation-und-exnovation
16.–17.05.2022 Berlin / hybrid	ZWISCHEN NÄCHSTENLIEBE UND ABGRENZUNG – Ergebnisse der EKD-geförderten Verbundstudie zu Kirche und politischer Kultur	
	Bei der Tagung sollen die Ergebnisse der EKD-geförderten Verbundstudie „Kirchenmitgliedschaft und politische Kultur“ vorgestellt und aus Perspektive von Wissenschaft und Praxis kritisch diskutiert werden. Die Tagung wird in hybrider Form stattfinden, d. h. neben der Teilnahme vor Ort haben Sie auch die Möglichkeit, sich online via Zoom-Link zur Tagung zuzuschalten. Wichtig: Sowohl für die Teilnahme in Präsenz als auch online ist eine Anmeldung erforderlich.	Sozialwissenschaftliches Institut der EKD in Kooperation mit der Evangelischen Akademie Berlin und der Bundesarbeitsgemeinschaft Kirche und Rechtsextremismus anmeldung@si-ekd.de https://www.siekd.de
18.05.–20.05.2022 Notodden, Norwegen	Nordic conference on adult education and learning „New challenges – new learning – new possibilities“	
	The 9th NAEL conference constitutes a meeting place where researchers, policy makers and organisational leaders as well as practitioners can enter into a dialogue on how adult education can turn these challenges into new opportunities. The program will focus on the ways in which adult education can stimulate new learning to solve the dilemmas facing society, organisations, and individuals. Speakers, plenary debates and paper sessions will discuss the transformation, reinvention, and reframing needed for adult education to promote societies where new possibilities are generated.	Vestfold, University of South-Eastern Norway https://www.usn.no/activities/9th-nordic-conference-on-adult-education-and-learning
18.05.–20.05.2022 Leipzig	YUNIK Konferenz für kulturelle Bildung 2022	
	Akteurinnen und Akteure der kulturellen Bildungsarbeit sind zunehmend politisch gefordert: Fragen nach Identität, Repräsentation und des gesellschaftlichen Zusammenlebens verlangen hierzu nach einer Position bzw. Haltung oder danach für demokratische Werte einzustehen. Wie kann dieses neue Selbstverständnis aussehen bzw. ausgestaltet werden? Welche Rolle kommt zukünftig der kulturellen Bildung zu, die zwischen verschiedenen Lagern wirksam werden will? Welche Unterstützung benötigen Akteurinnen und Akteure in der Praxis dabei? Was bedeutet „Haltung“ in Kontexten kultureller Bildung?	Bundeszentrale für politische Bildung Lisa Philippen-Burdich lisa.philippen@bpb.de www.bpb.de/345831
20.05.–22.05.2022 Hofgeismar	RADIKALISMUS UND RELIGIONEN Was machen radikales Denken und Handeln der Gläubigen mit der Gesellschaft?	
	Wir diskutieren interdisziplinär vergleichend, wie Theologien des Islam und des Christentums religiös motivierten Radikalismus sehen und ob wesentliche Unterschiede zu sozialwissenschaftlichen Analysen und Ansätzen bestehen. Wir greifen die Frage auf, welche Radikalismus fördernde oder hemmende Potentiale Religionen beherbergen. Im Praxisteil werden Beispiele und Projekte vorgestellt, die sich rund um die Diskussion über Radikalismus in gesellschaftlicher Hinsicht als bedeutsam erweisen und sich etabliert haben.	Evangelische Akademie Hofgeismar Claudia Bochum claudia.bochum@ekkw.de https://www.akademie-hofgeismar.de

30.–31.05.2022 Berlin	14. Konferenz „#zukunftbilden – Politisch. Nachhaltig. Transformativ.“	
	Klimagerechtigkeitskrise, Aufstieg der Neuen Rechten, Zukunft der Demokratie im 21. Jahrhundert – Was können wir aus bildungspolitischer Perspektive zu diesen Herausforderungen beitragen? Gemeinsam sollen mit einem transdisziplinären Ansatz Antworten in der Schnittmenge von Bildung für nachhaltige Entwicklung, politischer Bildung und Demokratiepädagogik gefunden werden, um eine transformative Bildung zu gestalten.	Stiftung Bildung, Berlin www.zubilden.org
31.05.–01.06.2022 Frankfurt	EKFuL-Jahrestagung 2022: Wo die Angst ist, da geht es lang!	
	Angst ist ein lebenswichtiges Signal bei Gefahr oder Bedrohung. Grundsätzlich ist die Tatsache, dass wir Angst empfinden können, eine vorteilhafte Eigenschaft, die das Leben in vielerlei Hinsicht erleichtert. Dennoch scheint gerade in unserer Zeit und in unserem Kulturkreis Angst für immer mehr Menschen zu einer Belastung zu werden, die sie in ihrem beruflichen, privaten und sozialen Leben stark einschränkt. Die diesjährige Jahrestagung der EKFuL wird sich auf verschiedenen Ebenen mit der Thematik Angst auseinandersetzen.	Evangelische Konferenz für Familien- und Lebensberatung e.V. Fachverband für Psychologische Beratung und Supervision (EKFuL) https://www.ekful.de
31.05.–01.06.2022 Stuttgart-Hohenheim	8. Hohenheimer Tage der Familienpolitik: Familie in unsicheren Zeiten	
	Individualisierung, Globalisierung, Digitalisierung – das Lebensumfeld von Familien ist durch ständigen Wandel, neue Herausforderungen und den Wegfall bisheriger Sicherheiten gekennzeichnet. Was bedeutet das für die Lebensgestaltung von Familien? Wir fragen, wie sich Elternschaft verändert und wo die aktuelle Familienpolitik steht. Wie hat sie auf die neuen Realitäten von Familien und daraus entstehende Ungleichheiten reagiert?	Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart in Zusammenarbeit mit der FamilienForschung Baden-Württemberg https://www.akademie-rs.de
09.06.2022 Wittlich	Fachtag: Vielfalt schützen	
	In Deutschland kommen Menschen mit verschiedenen Muttersprachen, Religionen und Kulturen zusammen und gestalten gemeinsam einen vielfältigen, demokratischen Lebensalltag. Doch immer wieder werden Menschen aufgrund ihrer Hautfarbe, ihrer tatsächlichen oder angenommenen Religion oder kulturellen Zugehörigkeit diskriminiert und von der Teilhabe ausgeschlossen. Der Fachtag „Vielfalt schützen“ will in Vorträgen und interaktiven Workshops für verschiedene Diskriminierungsformen sensibilisieren. Neben Vorträgen und interaktiven Workshops zum Thema wird es auch einen Marktplatz zum Netzwerken geben.	Projekt Vielfalt Plus Interkulturelle Schulungen für pädagogische Fachkräfte, Teams & Multiplikator_innen https://www.vielfalt-plus.de/veranstaltungen
16.06.2022 Hannover	EEB-Forum: „Gerechtigkeit üben – Gemeinschaft stärken – Haltung zeigen“	
	Tagesseminar für Interessierte, pädagogische Mitarbeiter*innen, Kursleitungen, Referent*innen, Kooperationspartner*innen, Vorstände von EEB und KEB sowie weiterer Bildungseinrichtungen. Was hält unsere Gesellschaft zusammen? Wie können wir gerecht zusammenleben und unser Miteinander stärken? Welche Haltung bestimmt dabei unser Handeln, beruflich und privat? Vor dem Hintergrund der Erfahrungen von zwei Jahren Corona-Pandemie wollen wir diese Fragen bei unserem Forum aufgreifen, darüber miteinander in einen kritischen Austausch treten und sie zu unserem privaten und beruflichen Handeln in Beziehung setzen.	EEB Niedersachsen Ulrike Koertge EEB.Niedersachsen@evlka.de https://www.eeb-niedersachsen.de

17.–19.06.2022 Heilsbronn	Frühjahrstagung: Werte, Glaube, Grundgesetz – Was hält die Gesellschaft noch zusammen?	
	Was spaltet Gesellschaften – was hält sie zusammen? Ist Religion ein immunisierender Faktor, oder befördert sie gar gesellschaftliche Spaltung? Wie gespalten ist die Gesellschaft überhaupt, und was sind mögliche Gründe für das Auseinanderdriften von Teilen der Gesellschaft? Wie lässt sich Spaltung überwinden?	Landesverband Bayern der EiD Reza Kharrazian reza.kharrazian@web.de https://www.ev-akademiker.de
20.–21.06.2022 Magdeburg	Eaf Fachtagung und Bundeskonferenz: Familienbildung in der Neuen Normalität? – Herausforderungen für Fachkräfte und Familien	
	Die Fachtagung steht in diesem Jahr unter dem Titel „Familienbildung in der Neuen Normalität? – Herausforderungen für Fachkräfte und Familien“ und beschäftigt sich mit den Zumutungen und Herausforderungen der Pandemie und deren Folgen.	eaf – Bundesgeschäftsstelle https://www.eaf-bund.de
20.–22.06.2022 Leipzig	15. Deutscher Volkshochschultag 2022 – „Die Volkshochschule 2030: Zusammen in Vielfalt. Nachhaltig. Vernetzt“	
	Der Deutsche Volkshochschul-Verband (DVV) lädt zum europaweit größten Weiterbildungskongress ein. Rund 1.200 Teilnehmende werden erwartet, darunter Gäste aus den rund 900 Volkshochschulen und ihren Verbänden, Persönlichkeiten aus Politik und Wirtschaft, Wissenschaft und Weiterbildung sowie Gäste aus Partnerländern des Instituts für internationale Zusammenarbeit des DVV. Auf dem Programm stehen Foren, Workshops und Diskussionsrunden rund um die gegenwärtigen Mega-Themen Gesellschaftlicher Zusammenhalt und Diversität, Nachhaltigkeit und Digitalisierung.	Deutscher Volkshochschul-Verband (DVV) www.volkshochschultag.de/
23.06.2022 Online	Tagung: Erwachsenenbildung im Raum heute – gestern – morgen	
	Mit <i>Erwachsenenbildung im Raum</i> nimmt die Arbeitsgruppe Erwachsenenbildung und Raum diese zeitbezogene Einordnung von Raumphänomenen im Rahmen einer Tagung auf. Vom 'Heute' aus wird in die Vergangenheit und in die Zukunft geschaut – im Wissen darum, dass diese Sichtweisen immer von der je gegenwärtigen Situation geprägt sind. Die Tagung greift Schwerpunktthemen auf, die als Raumphänomene durch aktuelle Entwicklungen (wieder) in den Vordergrund gerückt sind und thematisiert diese – soweit möglich – in einer Zeitverlaufsperspektive, die nicht nur das Phänomen selbst, sondern ebenso seine bisherige Entwicklung in den Blick nimmt und die Offenheit einer Entwicklung in ein künftiges Heute mitdenkt.	AG Erwachsenenbildung und Raum sekretariat_bwb@ife.uzh.ch
27.–28.06.2022 Bonn	DIE-Forum Weiterbildung 2022: Erwachsenenbildung als Beruf – neue Anforderungen, Arbeitsbedingungen und Fortbildungsmöglichkeiten	
	Das Berufsfeld der Erwachsenenbildung hat sich in den letzten Jahren stark verändert. Spätestens seit der disruptiven Umstellung auf digital gestützte Formate im Zuge der Coronapandemie haben sich die Anforderungen an Lehrkräfte erheblich weiterentwickelt. Mit welchen neuen Anforderungen sehen sich Lehrende konfrontiert? Wo und wie können sie entsprechende Kompetenzen erwerben? Welche Wege schlagen Anbieter von Train-the-Trainer-Fortbildungen aktuell ein? Und wie sind die politischen Rahmenbedingungen? Das DIE lädt Lehrende, Fortbildungsanbieter und alle interessierten Weiterbildungsexpertinnen und -experten herzlich ein, gemeinsam Antworten auf diese Fragen zu finden.	Deutsches Institut für Erwachsenenbildung Leibniz-Zentrum für Lebenslanges Lernen e.V Beate Beyer-Paulick beyer-paulick@die-bonn.de https://www.die-bonn.de/institut/die-forum/2022

29.06.–01.07.2022 Bad Alexandersbad	13. Werkstatt kritische Bildungstheorie	
	Die diesjährige Werkstatt kritische Bildungstheorie findet nach der Zeitenwende statt, die durch den Krieg des russischen Machthabers Wladimir Putin gegen die Ukraine markiert wird. Noch nie wurde der Einsatz nuklearer Waffen so offensiv als eine militärische Option angedroht, wie in diesen Tagen, und auch dies markiert die historische Zäsur: Die nukleare Bedrohung des Überlebens der menschlichen Gattung fällt zusammen mit dem dramatischen Appell des Weltklimarates, den er in seinem Bericht vom 28. Februar 2022 zum Ausdruck gebracht hat.	Ev. Bildungs- und Tagungszentrum Bad Alexandersbad in Kooperation mit dem Deutschen Institut für Erwachsenenbildung – Leibniz-Zentrum für Lebenslanges Lernen (DIE) Bonn Andreas Seiverth a.seiverth@werkstatt-kritische-bildungstheorie.de Dr. Joachim Twisselmann twisselmann56@gmail.de
25.–29.07.2022 Bielefeld	Kirche und Gesellschaft – Die alten Glaubensorganisationen in einem zunehmend säkularen Umfeld	
	Die Anzahl der Mitglieder und vor allem der Gottesdienstbesucher_innen ist seit den Sechzigerjahren stark rückläufig. Gleichwohl sind die beiden großen Kirchen in Deutschland nach wie vor gesellschaftlich und politisch bedeutsame Institutionen. Mit einem Blick auf die geschichtliche Bedeutung der Kirche(n) wollen wir das Nachwirken dieser historischen Stellung bis in die Gegenwart betrachten. Welche auch rechtlich fixierte Rolle kommt den Kirchen im politischen System der Bundesrepublik zu? Mit welcher Legitimation wird diese Stellung aufrechterhalten, wenn immer mehr Menschen nicht mehr kirchlich gebunden sind? Oder wenn sie sich anderen Religionen zugehörig fühlen, die mit der Migration nach Deutschland hierzulande an Bedeutung gewonnen haben? Wie ist in diesem Kontext die Stellung der Kirche als eine der größten Arbeitgeberinnen in Deutschland mit besonderer Rechtsstellung der Mitarbeiter_innen zu bewerten?	Friedrich-Ebert-Stiftung Akademie für ArbeitnehmerWeiterbildung Martin Gräfe arbeitnehmerweiterbildung@fes.de https://www.fes.de/veranstaltungen
Start: 03.11.2022 hybrid	Zertifikatskurs: Train the Trainer: Präsenz- und Onlineseminare erfolgreich leiten	
	Mit dieser hybriden Trainerausbildung bereiten Sie sich bestmöglich darauf vor, Ihre eigenen Lerninhalte didaktisch aufzubereiten, professionell zu präsentieren und in lebendigen Gruppentrainings zu vermitteln. Sie erlernen die klassischen Methoden der Präsenzlehre sowie aktuelle Tools der Onlinelehre. Von der Gestaltung eines professionellen Flipcharts bis zum Einrichten virtueller Breakoutsessions ist alles enthalten, was Sie benötigen, um Ihre Trainings wirksam und ansprechend zu gestalten.	Ev. Erwachsenenbildungswerk Westfalen und Lippe e. V. Annegret Petersen 0231 5409-15 annegret.petersen@ebwwest.de www.ebwwest.de
07.–08.12.2022 Bensberg	Auflösung – 7. Strategiekongress: Kirche reformieren, unterbrechen, aufhören?	
	Kirche löst sich auf. Wie versuchen wir, die Hülle zu erhalten? Halten wir die Leere aus, die folgt, wenn wir damit aufhören? Zeigt sich dann, was wesentlich ist und können wir uns auf das verständigen, was bleiben soll? Und wenn es so wäre, wie werfen wir all das von Bord, was uns hindert, dem Kern Raum zu geben? Wie geht Sterben, ohne zu wissen, was kommt? Braucht es überhaupt Kirche oder wie lässt sich Kirche alternativ, radikal neu denken? Im Kongressverlauf wollen wir uns der Erfahrung von Auflösung und den Konsequenzen, die sich daraus ergeben, schonungslos stellen.	Evangelische Arbeitsstelle für missionarische Kirchenentwicklung und diakonische Profilbildung (midi) https://www.mi-di.de/termine/aufloesung-strategiekongress-2021

» schwerpunkt – Didaktische Praxis

Christine Zeuner

Der Begriff der Erfahrung im didaktischen Handeln der Erwachsenenbildung 12

Subjektive Lern- und Bildungserfahrungen finden im didaktischen Handeln der Erwachsenenbildung auf unterschiedliche Art und Weise Berücksichtigung. Der Beitrag setzt sich mit der Frage auseinander, welche Bedeutung die Erfahrungen für individuelle Lernprozesse haben beziehungsweise inwieweit diese die Bildungsbiographie prägen. Beide Aspekte können im Rahmen des didaktischen Handelns relevant werden in Bezug auf die Bereitschaft Erwachsener, sich auf Lern- und Bildungsprozesse einzulassen und frühere Lernschwierigkeiten, Lernängste oder Lernwiderstände zu überwinden.

Alexandra Kohle, Roger Schmidt

Didaktische Herausforderungen digital Lehrender 20

Der Etablierungsprozess der Digitalen Bildung in der evangelischen Erwachsenenbildung ist noch in vollem Gange. Trotzdem lassen sich schon erste (Projekt-)Erfahrungen auswerten: sei es im Bereich der digitalen Kompetenzen, der Beziehungsebene im digitalen Raum oder dem Trend zur informellen digitalen Bildung.

Sascha Dümig

Das didaktische Problem mit der Subjektorientierung 24

Der auch in der Erwachsenenbildung didaktisch verbreitete Ansatz der Subjektorientierung zeigt immer deutlicher seine Schwächen. Diese sind weitreichend und nicht nur didaktischer Natur. Der Artikel weist aber nicht nur auf eine sich zuspitzende Problematik des (didaktischen) Subjektivismus, sondern auch auf alternative Ansätze hin und skizziert ein konkretes didaktisches Konzept. Vorgestellt wird für die Erwachsenenbildung das didaktische Gedankenexperiment des „Schleiers des Nichtwissens“ – eine Methode für nicht losgelöst intersubjektive Problemlösungen und die Bildung des Urteilsvermögens.

Rainer Goltz, Michael Roth

Christliches Menschenbild und Bildung 29

Christliche Bildung im Lebenslauf zeichnet sich durch didaktische Ansätze aus, die für verschiedene, nicht miteinander konkurrierende, aber auch nicht ganzheitlich zu vereinnahmende Selbst- und Weltverhältnisse sensibilisieren. Immer geht es auch darum, den Menschen in seiner Widersprüchlichkeit Rechnung zu tragen, die Widersprüche im Bildungsgeschehen auszuhalten. Denn christlicher Glaube ist nicht Glaube an bestimmte Sachwahrheiten und auch nicht Glaube an ein bestimmtes Menschenbild, vielmehr ist er ein durch das Vertrauen auf Gottes Zusage geprägter Lebens- und Lernvollzug.



» editorial

Steffen Kleint	
Liebe Leserin, lieber Leser,	3

» aus der praxis

<i>Antje Pecher, Franziska Ullrich</i>	
Lernen mit Herz, Hand und Verstand	6
<i>Antje Schönwald</i>	
Streit und Versöhnung – Potential für die Bildungsarbeit	9

» europa

<i>Hans Georg Rosenstein</i>	
Den Zugang für Teilnehmende mit geringeren Chancen erhöhen	11

» einblicke

<i>Rolf Arnold</i>	
Was sind und können reflexible Führungspersönlichkeiten?	35
<i>Friederike Erichsen-Wendt</i>	
Ausbildung für eine Welt 4.0: „Elementar und flexibel“ in den Pfarrberuf	38

» jesus – was läuft?

<i>Hans Jürgen Luibl</i>	
Rechte und berechnigte Apokalypse	40

» service

Filmtipps	42
Publikationen	43
Veranstaltungstipps	49
Impressum	54



Mehr **forum erwachsenenbildung**?

Hat dieser Artikel Ihnen gefallen?

Wenn Sie regelmäßig über Bildung im Lebenslauf aus wissenschaftlicher, praxisnaher, bildungspolitischer und evangelischer Perspektive informiert werden möchten, abonnieren Sie **forum erwachsenenbildung**:

Abo bestellen Print oder online

(öffnet eine E-Mail-Vorlage an info@waxmann.com)

- Print:** 4 Ausgaben pro Jahr, Jahresabo 25,- € zzgl. Versandkosten, inkl. Online-Zugang (freier Zugriff auf alle Ausgaben ab 2015)
- Online:** 4 Ausgaben pro Jahr (PDF), Jahresabo 20,- € (freier Zugriff auf alle Ausgaben ab 2015)



www.waxmann.com/forumerwachsenenbildung

DEAE WAXMANN